

# Grundierung **ASO<sup>®</sup>-Unigrund-S**

## Spezial Schnellhaftgrundierung

### Technische Daten

Basis	Styrol-Butadien
Farbe	rosa-violett
Mischungsverhältnis	unverdünnt auf nicht saugenden Untergründen 1:1 mit Wasser verdünnt auf saugenden Untergründen
Untergrund-/ Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +25 °C
Verbrauch	ca. 50-100 g/m <sup>2</sup> , je nach Saugfähigkeit des Untergrundes
Lieferform	1- und 5-kg-Gebinde

\* bei +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit



SCHOMBURG GmbH  
AquaFinstraße 2-8  
D-32760 Detmold (Germany)  
Telefon +49-5231-953-00  
Fax +49-5231-953-333  
[www.schomburg.de](http://www.schomburg.de)



 **SCHOMBURG**



## Grundierung ASO®-Unigrund-S

### Spezial Schnellhaftgrundierung

#### Eigenschaften

- hohe Haftkraft zu nicht saugenden Untergründen
- Griffigkeit der trockenen Grundierung durch silikatische Zusätze
- schnell trocknend
- universell einsetzbar
- für saugende und nicht saugende Untergründe
- emissionsarm
- lösemittelfrei
- für innen und außen

#### Einsatzgebiete

- ASO-Unigrund-S wird als Grundierung zur Haftverbesserung auf saugenden und nicht saugenden Untergründen vor dem Verlegen keramischer Belägen mit SCHOMBURG-Dünn- und Mittelbettmörteln eingesetzt.
- ASO-Unigrund-S wird weiterhin geeignet als Grundierung auf sauberen, alten, tragfähigen Fliesenbelägen, die mit SOLOPLAN-30-PLUS oder SOLOPLAN-30-CA bis zu einer Schichtdicke von max. 20 mm ausgeglichen werden sollen.
- ASO-Unigrund-S reduziert die Saugfähigkeit des Untergrundes und schützt feuchtigkeitsempfindliche Untergründe vor dem Wasser aus dem Klebemörtel.
- ASO-Unigrund-S als Haftvermittler für Flächenabdichtungen (z. B. SANIFLEX, AQUAFIN-2K/M-PLUS), Dünnbettmörtel sowie Wandspachtel- und Bodenausgleichsmassen wie SOLOCRET-50, SOLOPLAN-30-PLUS und SOLOPLAN-30-CA geeignet – auch für den Außenbereich.

#### Verarbeitung

Vor dem Gebrauch gründlich schütteln. ASO-Unigrund-S mit einer Lammfellrolle gleichmäßig und dünn im Kreuzgang auftragen, bei nicht saugenden Untergründen, z. B. alten Fliesenbelägen, unverdünnt, bei saugenden Untergründen 1 : 1 mit Wasser verdünnt. Auf nichtsaugenden Untergründen ist die Weiterverarbeitung erst nach völliger Durchtrocknung möglich. Trocknungszeit ca. 1 Stunde. Auf saugenden Untergründen können Fliesen und Platten verlegt werden, sobald ASO-Unigrund-S oberflächlich abgetrocknet – ca. 5 Minuten – und griffest ist. Die trockene Schicht ist rosa-transparent bis sandrau.

Bei Verwendung im Außenbereich ist ASO-Unigrund-S durch eine Fliesenverbundabdichtung unter keramischen Belägen, wie z. B. AQUAFIN-2K/M-PLUS, AQUAFIN-RS300 etc. zu schützen.

#### Anwendung

- Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken und frei von Stoffen sein, die die Haftfestigkeit beeinträchtigen. Fließestriche müssen angeschliffen und abgesaugt werden.
- Labile oder haftungsmindernde Schichten, z. B. Trennmittel, alte Klebstoff, Spachtelmassen oder Belags- und Anstrichreste entfernen, z. B. maschinell abbürsten, abschleifen, abräsen oder kugelstrahlen.



1 Reinigen des Untergrundes



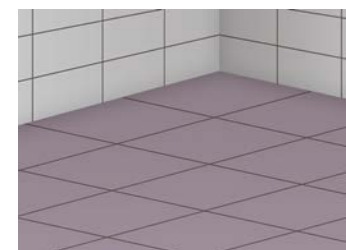
2 ASO-Unigrund-S und geeignetes Werkzeug



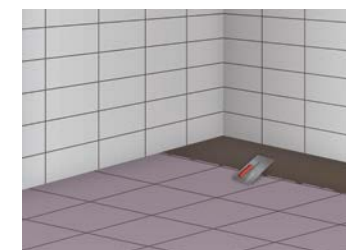
3 Ausgießen von ASO-Unigrund-S



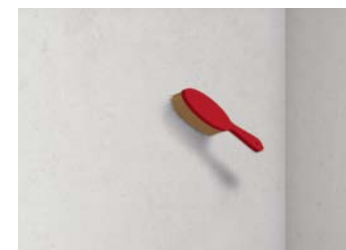
4 Gleichmäßiges verteilen von ASO-Unigrund-S mit einer Lammfellrolle



5 Durchgetrocknetes ASO-Unigrund-S



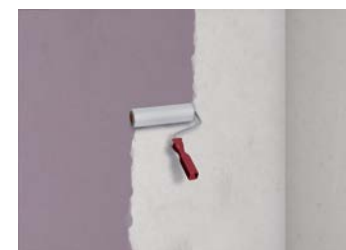
6 Aufkämmen z. B. eines Klebemörtels



7 Reinigen eines saugfähigen Untergrundes



8 Verdünnen von ASO-Unigrund-S mit Wasser 1:1



9 Grundieren des Untergrundes mit verdünntem ASO-Unigrund-S



10 Aufkämmen z. B. eines Klebemörtels

